Wartung der TSE (wegen neuem System oder neuer Hardware-Konstellation)

Wird eine TSE auf einem anderem System bzw. einer anderen Hardware-Konstellation eingesetzt, muss die Funktion "Diagnose und Wartung" aufgerufen werden.

Aufruf von: DIAGNOSE UND WARTUNG

Unter ANBINDUNGEN - TSE - EINSTELLUNGEN - ERWEITERT - **DIAGNOSE UND WARTUNG** kann der TSE Selbsttest durchgeführt werden. Ist dieser erfolgreich, erhalten Sie eine positive Meldung. Sofern der TSE-Selbsttest nicht erfolgreich war, prüft die Software den Fehlerstatus.

Folgende Szenarien sind möglich:

1) Client NICHT REGISTRIERT und TSE NICHT INITIALISIERT

Es erscheint die Meldung "Diagnose fehlgeschlagen" mit Angabe des Fehlers, z. B.: "Fehler: -3028 Client ist nicht registriert." In diesem Fall ist der Client noch nicht registriert.

Lesen Sie zum Thema TSE Einrichtung auch weiter im dazugehörigen Kapitel in unserer Online-Hilfe: Einrichten der TSE.

2) CLIENT NICHT REGISTRIERT aber TSE Status INITIALISIERT

Sofern der Status "Client nicht registriert" gefunden wird und der TSE Status "initialisiert" ist, erscheint in microtech büro+ eine Abfrage, ob es Änderungen am TSE System oder der Hardware Konstellation gegeben hat.



Durch Auswahl der Schaltfläche: JA, wird die Wartung ausgeführt. Um diese zu starten, muss die **TSE Admin PIN als Bestätigung** eingeben werden. Nach erfolgreicher Authentifizierung wird eine Wartung aufgrund des Hardwarewechsel gestartet.

Nachdem die Wartung abgeschlossen wurde, erhalten Sie eine Meldung der Software.



Info:

Technisch betrachtet wird durch diese Wartungs-Funktion der Default Client in der TSE geändert: Die Funktion ändert den Clientnamen für die aktuelle Hardware bzw. System-Konstellation.